menuandmore
Weil Kinder das Grösste sind!

Glossar Nachhaltigkeitsbericht

ISO 26000
Bei der ISO 26000 handelt es sich um einen Leitfaden, der grundlegende Orientierung bei der Umsetzung von gesellschaftlichen Verantwortung geben soll.

ISO 27001
Die Norm ISO 27001 legt den Rahmen für die Erarbeitung und Umsetzung eines effektiven Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) fest. Ein ISMS trägt signifikant dazu bei, Cyberangriffe abzuwehren, und wirkt unterstützend bei der Verhinderung von Datendiebstahl. Mit der Zertifizierung nach ISO 27001 haben Unternehmen und Organisationen die Möglichkeit, Risiken in der Informationssicherheit zu senken.

CO_2-Bilanz
Für die CO_2-Bilanz eines Unternehmens werden die enstandenen Emissionen (Scope 1 bis Scope 3) mit den entsprechenden Emissionsfaktoren in CO_2-Äquivalente umgerechnet.

Science Based Targets Initiative (SBTi)
Die Science Based Targets Initiative (SBTi) ist eine internationale Klimaschutzinitiative und fordert Unternehmen zur Umsetzung von freiwilligen Klimazielen auf. Die sogenannten Science Based Targets spezifizieren, in welchem Ausmass und bis wann die Unternehmen ihre Treibhausgasemissionen senken müssten, um im Einklang mit dem Pariser Abkommen die globale Erwärmung auf 1.5 Grad Celsius zu begrenzen.

EBITDA
EBITDA ist eine betriebswirtschaftliche Kennzahl, die sich mit der Rentabilität aus laufender Geschäftstätigkeit eines Unternehmens auseinandersetzt. Die Bedeutung von EBITDA ist «earnings before interest, taxes, depreciation and amortization» und bedeutet auf Deutsch «Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte (Amortisation)».

Sustainability Accounting Standards (SASB-Standards)
Das Sustainability Accounting Standards Board (SASB) ist eine 2011 gegründete, unabhängige und gemeinnützige Organisation, die Standards für die freiwillige Offenlegung von wesentlichen finanziellen Nachhaltigkeitsinformationen einzelner Unternehmen gegenüber ihren Investoren festlegt.

United Nations Global Compact
Der United Nations Global Compact (deutsch: Globaler Pakt der Vereinten Nationen) ist ein Pakt der zwischen Unternehmen und der UNO geschlossen wird um die Globalisierung sozialer und ökologischer zu gestalten.

WEF Global Risk Report
Der Global Risks Report 2023 dt: globaler Risikobericht untersucht einige der schwerwiegendsten Risiken, denen wir im nächsten Jahrzehnt ausgesetzt sein könnten. Da wir am Rande einer Ära geringen Wachstums und geringer Zusammenarbeit stehen, besteht die Gefahr, dass härtere Kompromisse den Klimaschutz, die menschliche Entwicklung und die künftige Widerstandsfähigkeit untergraben.

Swiss Ethics Model
Das Swiss Ethics Model ist ein Führungsinstrument mit dem die ethische Performance einer Organisation entwickelt, gesteuert, gemessen und mit anderen Organisationen verglichen werden kann.

Ökologischer Fussabdruck
Der ökologische Fussabdruck misst den Verbrauch natürlicher Ressourcen und drückt in globalen Hektaren (gha) die Fläche aus, die für die Produktion dieser Ressourcen notwendig wäre. Der ökologische Fussabdruck zeigt auf, welche ökologische Produktionsfläche erforderlich ist, damit eine Region, ein Land oder die gesamte Menschheit die eigenen Bedürfnisse decken und die Abfälle neutralisieren kann. Der ökologische Fussabdruck erlaubt eine hoch aggregierte Aussage (in absoluten Werten) darüber, ob die Nutzung des Umweltkapitals nachhaltig ist oder nicht.

Treibhausgasemissionen
Treibhausgasemissionen infolge menschlicher Aktivitäten wirken sich auf den Treibhausgaseffekt aus. Dieser Effekt ist ein an sich natürliches Phänomen, dessen Gleichgewicht vom Menschen durch die Emission von Treibhausgasen beeinflusst wird. Eine erhöhte Treibhausgaskonzentration in der Erdatmosphäre verstärkt diesen Treibhauseffekt und führt global betrachtet zu einer Erwärmung des Klimas, wobei die Temperaturentwicklung auch von weiteren Faktoren abhängt. Hauptursache für die anthropogenen Treibhausgasemissionen ist die Verbrennung fossiler Brenn- und Treibstoffe.

Tierwohlprogramm BTS
Das Tierwohlprogramm BTS unterstützt besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme. Die Anforderungen der Tierschutzgesetzgebung sind die Grundvoraussetzung und müssen eingehalten werden. BTS Tierhaltungen erfüllen höhere Anforderungen als die geltende Tierschutzschutzverordnung. Beiträge werden ausgerichtet, wenn alle zur entsprechenden Kategorie gehörenden Tiere nach den Anforderungen gehalten werden.

Nose to Tail Ansatz
Das Nose-to-Tail-Konzepts betont, dass wir möglichst viele Teile von geschlachteten Tieren weiterverwenden sollten – am besten von «Kopf bis Schwanz».

Ökobilanz
Eine Ökobilanz betrachtet den gesamten Lebensweg eines Produkts von der Rohstoffgewinnung und der Herstellung über den Transport und die Nutzung bis zur Entsorgung. Sie besteht aus vier Phasen.

Direkte THG-Emissionen (Scope 1)
THG-Emissionen von Quellen, die im Besitz einer Organisation sind oder von einer Organisation kontrolliert werden Beispiel: CO_2-Emissionen durch Brennstoffverbrauch
Anmerkung: Eine THG-Quelle ist eine physische Einheit oder ein Prozess, bei dem THG in die Atmosphäre abgegeben wird.

Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)
THG-Emissionen aus der Erzeugung von zugekauftem oder erworbenem Strom und Dampf sowie aus zugekaufter und erworbener Wärme- und Kühlenergie, die von einer Organisation verbraucht werden.

Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)
Indirekte Treibhausgas (THG)-Emissionen, die nicht in indirekten energiebedingten THG Emissionen (Scope 2), die ausserhalb der Organisation entstehen, einschliesslich vor- und nachgelagerter Emissionen, enthalten sind.

PRP
Das Kürzel PRPs leitet sich aus dem Englischen «prerequisite programs» ab und bedeutet Präventivprogramme. Das sind Grundvoraussetzungen und Tätigkeiten, die innerhalb der Organisation und in der gesamten Lebensmittelkette zur Aufrechterhaltung der Lebensmittelsicherheit erforderlich sind

Nutri Score
Der Nutri-Score ist eine freiwillige Lebensmittel-Kennzeichnung durch die Produzenten. Sie zeigt auf, wie ausgewogen ein Produkt auf einer Skala von A bis E zusammengesetzt ist. Mit dem Nutri-Score können ähnliche Lebensmittel auf einen Blick miteinander verglichen werden.

Global Food Safety Initiatve (GFSI)
Die Global Food Safety Initiatve (GFSI) ist ein vom Konsumgüterforum (CGF) getragenes globales Netzwerk für die Lebensmittelindustrie. Weltweit anerkannt von Einzelhändlern und Einkäufern verfolgt die GFSI das Ziel, die Lebensmittelsicherheit für Verbraucher weltweit zu fördern und nachhaltig sicherzustellen.

CO_2-Äquivalent (CO_2e) / Treibhausgaspotential
Masseinheit, die verwendet wird, um Emissionen von verschiedenen Arten von Treibhausgasen (THG) anhand ihres globalen Erwärmungspotenzials zu vergleichen. Das CO_2-Äquivalent für ein Gas wird bestimmt, indem das Gas in Tonnen mit dem entsprechenden globalen Erwärmungspotenzial multipliziert wird.

DSR
Seit ihren Ursprüngen zeichnen les Unions Chrétiennes Romandes und das Blaue Kreuz der Westschweiz ein klares Image der Stiftung sowie deren christlichen Werte, die durch das ständige Engagement zum Helfen und Dienen zum Ausdruck gebracht werden. Mit der Zeit und der Entwicklung verändert sich das Image und wird in seiner Ausprägung präziser, jedoch ohne die grundlegende Berufung der Stiftung: «Denen dienen, die dienen» zu vergessen.

NIST Cyber Security Framework

Das NIST Cyber Security Framework (CSF) ist ein Rahmenwerk, das vom National Institute of Standards and Technology (NIST) entwickelt wurde, um Organisationen bei der Verbesserung ihrer Cybersecurity zu unterstützen. Es bietet eine Struktur aus bewährten Praktiken, Standards und Leitlinien, mit denen Organisationen ihre Cybersecurity-Risiken bewerten, Schutzmassnahmen implementieren und aufrechterhalten können. Das Framework besteht aus Kernkategorien, Subkategorien und Informationsaustauschprozessen, die den Organisationen helfen, ihre Sicherheitsziele zu erreichen.

Recovery Test

Ein Recovery Test, auch bekannt als Wiederherstellungstest oder Wiederanlauftest, ist ein Prozess zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit von Wiederherstellungsmechanismen und -verfahren in einem System oder einer Infrastruktur. Ziel des Tests ist es, sicherzustellen, dass im Falle eines Ausfalls oder einer Störung angemessene Massnahmen ergriffen werden können, um das System wieder in den normalen Betriebszustand zu versetzen. Der Recovery Test beinhaltet typischerweise das Simulieren von Ausfällen oder Katastrophenszenarien, um die Reaktion des Systems zu überprüfen und gegebenenfalls Anpassungen vorzunehmen.

Datacenter Level (Backup, Desaster Recovery, Firewall, Netzwerk Segmentierung)

Datacenter Level bezieht sich auf verschiedene Aspekte der Sicherheit und Verfügbarkeit in Rechenzentren. Hier sind einige der wichtigen Komponenten: Backup: Die Sicherung von Daten und Systemen, um im Falle eines Datenverlustes oder einer Beschädigung eine Wiederherstellung zu ermöglichen. Disaster Recovery: Der Prozess zur Wiederherstellung des IT-Betriebs nach einem schwerwiegenden Ausfall, einer Katastrophe oder einem Notfall, um die Geschäftskontinuität sicherzustellen. Firewall: Eine Sicherheitsvorrichtung, die den Datenverkehr zwischen einem internen Netzwerk und externen Netzwerken überwacht und kontrolliert, um unautorisierten Zugriff zu verhindern. Netzwerksegmentierung: Die Aufteilung eines Netzwerks in separate Segmente oder Subnetze, um die Sicherheit und Leistung zu verbessern. Jedes Segment kann unterschiedliche Zugriffsrechte und Sicherheitseinstellungen haben, um die Ausbreitung von Bedrohungen einzudämmen.

Enterprise-Resource-Planning (ERP)

Enterprise-Resource-Planning (ERP) bezieht sich auf eine Softwarelösung, die Unternehmen dabei unterstützt, ihre verschiedenen Geschäftsprozesse zu verwalten und zu integrieren. Typischerweise umfasst ein ERP-System Funktionen wie Finanzmanagement, Personalwesen, Beschaffung, Lagerverwaltung, Produktionsplanung, Vertrieb und Kundenbeziehungsmanagement. Durch die zentrale Datenbank und die gemeinsame Nutzung von Informationen ermöglicht ERP eine effizientere Zusammenarbeit und Prozessautomatisierung in einer Organisation.

Business Intelligence Tool

Ein Business Intelligence (BI) Tool ist eine Softwareanwendung, die Unternehmen dabei hilft, Daten aus verschiedenen Quellen zu sammeln, zu analysieren und in verwertbare Informationen umzuwandeln. Mit BI-Tools können Unternehmen Daten visualisieren, Berichte und Dashboards erstellen, um Trends, Muster und Erkenntnisse zu identifizieren. Diese Erkenntnisse können zur Unterstützung von Entscheidungsprozessen, Leistungsüberwachung, strategischer Planung und zur Optimierung von Geschäftsprozessen verwendet werden. BI-Tools ermöglichen es Unternehmen, Daten effektiv zu nutzen und ihre Leistung zu verbessern.